

Antrag der Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen SPD	Vorlagen - Nr.: Status: Datum: Eingang:	VO/0774/2011 öffentlich 22.11.2011 22.11.2011	TOP
Stadtverordnetenversammlung Marburg			
<u>Beratende Gremien:</u>	Ausschuss für Umwelt, Energie und Verkehr Stadtverordnetenversammlung Marburg		

Antrag der Fraktionen BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und SPD betr. Retourstationen

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten zeitnah über die Möglichkeiten für umwelt- und verbraucherfreundliche Rücknahmesysteme (wie z.B. Wertstoffstationen) für den täglichen elektronischen Müll (Energiesparlampen, Handys, Druckertintenpatronen, Batterien, Akkus) zu berichten. Insbesondere soll hierbei auf die Möglichkeit Rücknahmebehälter in der Kernstadt aufzustellen, eingegangen werden.

Begründung:

Trotz deutlicher Steigerung der Sammelmengen in den vergangenen Jahren landen immer noch mehr als sechs von zehn Energiesparlampen im Restmüll oder gehen andere unerwünschte Entsorgungswege, obwohl sie wegen des Quecksilbergehalts Sondermüll sind. Im Vergleich zu anderen europäischen Mitgliedsstaaten sind die Sammelquoten sehr niedrig. Die Kommunen in Deutschland sind deshalb aufgerufen ihre Bemühungen intensivieren. Daneben werden Druckerpatronen, Handys und anderer wertvoller oder auch problematischer Elektromüll oft nicht getrennt entsorgt. Dabei würde auch hier eine fachgerechte Entsorgung dem Umweltschutz dienen und wertvolle Rohstoffe können zurück gewonnen werden. Zugleich ist es für ältere, gehbehinderte oder Menschen ohne Auto ein enormer Aufwand diesen Müll zu den Sammelstellen wie Integral zu bringen. Dagegen bieten Wertstoffstationen an Plätzen mit hoher Frequenz wie z. B. Einkaufszentren, Parkplätzen den Bürgerinnen und Bürgern eine komfortable Möglichkeit der fachgerechten Entsorgung, indem es z.B. für Energiesparlampen eine besondere Konstruktion gibt, die eine Zerstörung ausschließt.

**Johanna Busch
Uwe Volz**

**Thorsten Büchner
Schaker Hussein**